Please check the examination details below before entering your candidate information

Candidate surname	Other names

Centre Number | Candidate Number

Pearson Edexcel Level 3 International Advanced Level

Thursday 6 June 2024

Morning (Time: 2 hours 30 minutes)

Paper reference **WGN04/01**

German

International Advanced Level
UNIT 4: Research, Understanding and Written Response

You must have:
the correct digital recording (downloaded at your centre) and a suitable individual listening device.

Total Marks

Instructions

- Use **black** ink or ball-point pen.
- **Fill in the boxes** at the top of this page with your name, centre number and candidate number.
- Answer **all** questions.
- Answer the questions in the spaces provided – *there may be more space than you need.*
- You must **not** use a dictionary.

Information

- The paper is divided into 3 sections.
- The total mark for this paper is 90.
- Section C: Writing is worth 40 marks and requires a response to only **ONE** question, **EITHER** (a) **OR** (b). Do **NOT** attempt to answer both parts of a question.
- The marks for **each** question are shown in brackets – *use this as a guide as to how much time to spend on each question.*

Advice

- Read each question carefully before you start to answer it.
- It is recommended that you spend approximately 45 minutes on Section A: Listening, 45 minutes on Section B: Reading and Grammar, and 1 hour on Section C: Writing.
- Check your answers if you have time at the end.

Turn over ▶

P75575A

©2024 Pearson Education Ltd.
F:1/1/1/1

P 7 5 5 7 5 A 0 1 2 8

Pearson

SECTION A

Listening

Beantworten Sie alle Fragen in diesem Abschnitt.

Die Aufnahme besteht aus 4 Hörtexten. Die ungefähre Dauer der Hörtexte ist:

Hörtext 1: 1 Minute 10 Sekunden
Hörtext 2: 1 Minute 41 Sekunden
Hörtext 3: 1 Minute 39 Sekunden
Hörtext 4: 3 Minuten 22 Sekunden

Sie können den Text so oft hören, wie Sie wollen.

Sie können zu jeder Zeit Notizen machen und Ihre Antworten schreiben.

1 Sie hören einen Podcast.

Kreuzen Sie ☒ die jeweils richtige Antwort an.

Öffentliche Verkehrsmittel

(a) Die Bahnverbindung von Mecklenburg-Vorpommern nach Berlin ist …

(1)

☒	**A** hervorragend.
☒	**B** permanent.
☒	**C** unzuverlässig.
☒	**D** gesperrt.

(b) In der Vergangenheit gab es in Karow …

(1)

☒	**A** viel Betrieb.
☒	**B** weniger Gleise.
☒	**C** ältere Einwohner.
☒	**D** keinen Bahnhof.

(c) Ein Privatwagen ist in Karow …

(1)

☒	**A** eine Ausnahme.
☒	**B** ein Luxusartikel.
☒	**C** eine Gefahr.
☒	**D** eine Notwendigkeit.

DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA

DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA

(d) Die Pläne der Landesregierung führen zu …

(1)

☒	**A** besseren Arbeitsplätzen in der Gegend.
☒	**B** einer Verringerung der Bevölkerung.
☒	**C** Preiserhöhungen bei den Bussen.
☒	**D** Verbesserungen bei der regionalen Bahn.

(Total for Question 1 = 4 marks)

2 Sie hören einen Radiobericht.

Kreuzen Sie ☒ die jeweils richtige Antwort an.

Glauben und Kochen

(a) Das Hauptziel dieser Serie ist der …

(1)

☒	**A** Dialog.
☒	**B** Preis.
☒	**C** Spaß.
☒	**D** Streit.

(b) Am Montag ist … der Serie.

(1)

☒	**A** das Ende
☒	**B** der Höhepunkt
☒	**C** die Fortsetzung
☒	**D** der Anfang

(c) Im Laufe der Sendungen erscheinen Gäste …

(1)

☒	**A** aus dem In- und Ausland.
☒	**B** von nur zwei Religionszweigen.
☒	**C** von diversen Religionen.
☒	**D** aus Städten in Griechenland.

(d) Die Moderatorin ist …

(1)

☒	**A** als Profi-Köchin bekannt.
☒	**B** an religiöse Themen gewöhnt.
☒	**C** überzeugte Atheistin.
☒	**D** Pfarrerin in Deutschland.

(Total for Question 2 = 4 marks)

DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA

DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA

3 Sie hören einen Podcast.

Ergänzen Sie die Sätze mit Wörtern aus der Wortkiste, sodass sie dem Text entsprechen.

Sport und Gesundheit

Übermüdung nach dem Training ist für gesunde und aktive Leute eine

(a) ..... .

Verletzungen bei sportlichen Aktivitäten sind **(b)** ..... , wenn man zu viel trainiert.

Wer schnellstens wieder fit sein will, sollte sich auf die

(c) ..... konzentrieren.

Wenn man sich beim Training überanstrengt hat, ist ein Besuch beim Arzt meistens

(d) ..... .

wahrscheinlicher	unnötig	Alltäglichkeit
Fitnessroutine	empfehlenswert	Überraschung
Erholung	schwerer	

(Total for Question 3 = 4 marks)

4 Sie hören ein Radiointerview.

Beantworten Sie die folgenden Fragen auf Deutsch. Benutzen Sie möglichst Ihre eigenen Worte. Vollständige Sätze sind nicht erforderlich.

Kommunikation unter Jugendlichen

(a) Warum sind Telefongespräche bei Jugendlichen unbeliebt?

(1)

.....

.....

(b) Was macht persönliche Gespräche schwierig für manche jungen Leute?

(1)

.....

.....

(c) Wann loggen Jugendliche bei einem Internetchat aus?

(1)

.....

.....

(d) Welche Fehler machen viele Eltern?
Geben Sie **zwei** Details.

(2)

1 .....

.....

2 .....

.....

DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA

DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA

(e) Wie könnte sich das Leben von Jugendlichen bei exzessivem Internetkonsum ändern?
Geben Sie **zwei** Details.

(2)

1 .....

.....

2 .....

.....

(f) Wie sollte die Schule oder die Hochschule Jugendlichen helfen?

(1)

.....

.....

(Total for Question 4 = 8 marks)

TOTAL FOR SECTION A = 20 MARKS

SECTION B

Reading and Grammar

Beantworten Sie alle Fragen in diesem Abschnitt.

Die fettgedruckten Satzteile in diesen Texten erscheinen in Frage 8.

5 Lesen Sie diesen Text. Kreuzen Sie ☒ die jeweils richtige Antwort an.

Die Erfahrung einer Praktikantin

Nach ihrem Hochschulabschluss machte Daniela ein fünfmonatiges Praktikum in der Presseabteilung von „Aids Life" und bekam dort die Aufgabe, das jährliche Event für Sponsoren zu organisieren.

Je näher der Zeitpunkt der Veranstaltung kam, **desto gestresster wurde sie**. Im letzten Monat vor dem Event hat sie 15 Stunden täglich gearbeitet. Niemand hatte von ihr verlangt, ihre gesamte Zeit im Büro zu verbringen. Aber irgendwer musste das erledigen.

Praktika sind häufig **Voraussetzung für einen Einstieg in das Berufsleben**.

Viele junge Leute werden als vollwertige Mitarbeiter oder Mitarbeiterinnen eingesetzt, jedoch als billige Arbeitskräfte bezahlt – ohne Entlohnung der Überstunden, ohne Urlaubsanspruch und oft auch ohne Sozialversicherung.

Die 800 Euro, die Daniela monatlich erhielt, mögen für ein Praktikum recht angemessen sein. Aber für die Verantwortung, die schlaflosen Nächte und die durchgearbeiteten Wochenenden entschädigt die Summe nicht. Über Wasser halten konnte sie sich während dieser Zeit nur dank ihrer Ersparnisse.

(Source: https://www.arbeit-wirtschaft.at/archiv-posts/das-finanzrisiko-praktikum/)

(a) Vor ihrem Praktikum war Daniela …

(1)

☒	**A** Sportlerin.
☒	**B** Studentin.
☒	**C** Lehrerin.
☒	**D** Journalistin.

(b) Danielas Überstunden für die Vorbereitung des Events …

(1)

☒	**A** wurden streng kontrolliert.
☒	**B** waren ziemlich gering.
☒	**C** wurden immer weniger.
☒	**D** machte sie bereitwillig.

DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA

DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA

(c) Praktikantinnen werden oft …

(1)

☒	**A** ausgenutzt.
☒	**B** versichert.
☒	**C** überbezahlt.
☒	**D** beurlaubt.

(d) Die Bezahlung für das Praktikum …

(1)

☒	**A** kam immer spät.
☒	**B** entsprach der Verantwortung.
☒	**C** erhielt sie wöchentlich.
☒	**D** schien ziemlich normal.

(e) Zum Glück hatte Daniela …

(1)

☒	**A** freie Wochenenden.
☒	**B** nette Kollegen.
☒	**C** ihr eigenes Geld.
☒	**D** eine gute Schlafroutine.

(Total for Question 5 = 5 marks)

6 Lesen Sie den Text. Beantworten Sie die folgenden Fragen auf Deutsch. Benutzen Sie möglichst Ihre eigenen Worte. Vollständige Sätze sind nicht erforderlich.

Technologische Innovation in der Schweiz

Die Welt wird immer bevölkerungsreicher und steht vor einer enormen Herausforderung in der Lebensmittelindustrie. Es reicht nicht nur aus, einfach mehr Pflanzen anzubauen. Ohne nachhaltige Nahrung wird es unmöglich sein, alle Menschen gesund zu ernähren. Viele Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler glauben also, dass nur technologische Fortschritte die Wirkungen von Lebensmittelproduktion auf die Umwelt verringern werden.

Im globalen Vergleich ist die Schweiz mit ihren acht Millionen Einwohnern und Einwohnerinnen eines der kleinsten Länder. Trotzdem träumt das Land von einer Leitposition bei Lebensmittelinnovationen. Im Kanton Waadt soll ein „Ernährungs Valley" entstehen. Vier namhafte, multinationale Institutionen der Lebensmittelindustrie, die hier ihren Hauptsitz haben, haben sich zu diesem Zweck zusammengeschlossen.

Der Kanton ist also der perfekte Ort für Innovation im Bereich Lebensmittel. Zudem entstanden dort **während der letzten Jahre** Dutzende von Startups, die sich mit neuen Verpackungstechniken sowie mit der Entwicklung von pflanzlichen Proteinen in Waadt etabliert haben.

Angesichts der internationalen Konkurrenz in der Lebensmittelproduktion **muss die Schweiz ihre Spitzenposition auf diesem Markt stärken**. Deshalb versucht man jetzt, die größten Talente in diesen Bereichen für sich zu gewinnen. Ohne solche Fachleute wird die Schweiz nicht genug Fortschritte machen.

(Source: https://www.swissinfo.ch/ger/politik/-swiss-food---nutrition-valley-_die-schweiz-traeumt-von-der-fuehrerschaft-bei-lebensmittelinnovationen/45539386)

(a) Wie muss sich die Lebensmittelindustrie ändern?

(1)

.....

.....

(b) Was ist laut der Wissenschaft notwendig, um die Ziele der Lebensmittelindustrie zu erreichen?

(1)

.....

.....

DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA

DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA

(c) Warum ist der Kanton Waadt für ein „Ernährungs Valley“ geeignet?

(1)

.....

.....

(d) Was haben Startups gemacht, um zur Lebensmittelproduktion beizutragen?

(1)

.....

.....

(e) Wie könnte die Schweiz ihre Spitzenposition in der Lebensmittelindustrie sichern?

(1)

.....

.....

(Total for Question 6 = 5 marks)

7 Lesen Sie den Text. Beantworten Sie die folgenden Fragen auf Deutsch. Benutzen Sie möglichst Ihre eigenen Worte. Vollständige Sätze sind nicht erforderlich.

Migration

Elif Yilmaz wuchs als Tochter türkischer Eltern in der österreichischen Stadt Perg auf. „**Ich hatte eine durchaus glückliche Kindheit**", erzählt sie. „Meine österreichischen Freundinnen hielten mich damals für etwas Exotisches. Ich hätte gern auch türkische Freundinnen gehabt, aber in Perg waren wir fast die einzige türkische Familie."

Ihr Vater war 1962 als Gastarbeiter in die Stadt Perg gekommen, wollte drei, vielleicht fünf Jahre bleiben. Sein Ziel: Geld verdienen, um sich später in seiner Heimat eine Existenz aufzubauen. Doch er blieb länger, weil er eine Türkin heiratete, die auch in die Gegend gezogen war. Elif sagt: „**Meine Mutter ist der Liebe gefolgt, nicht dem Verstand**. In Perg gab es nämlich damals kein Fernsehen, kein Telefon, die nächsten Nachbarn wohnten einen halben Kilometer entfernt. Meine Großeltern sind deshalb nach einiger Zeit in die lebendige Metropole Istanbul zurückgekehrt, aber meine Mutter ist in Österreich geblieben."

Allmählich wurden Kontakte geknüpft. „Das Interesse an uns war groß. Die Frauen in Perg haben meiner Mutter gezeigt, wie man einen Apfelstrudel backt, und sie hat ihnen erklärt, wie man das türkische Gericht Börek macht. Man hat voneinander gelernt. Warum geht das heute nicht mehr?"

Da immer mehr Leute aus der Türkei nach Österreich kommen, will Elif ihnen helfen: Sie arbeitet jetzt für die Integrationsbüros der Volkshilfe in Perg und der Umgebung. Heute ist sie auch bei dem Institut für interkulturelles Verständnis an der Volkshochschule tätig.

Die 39-Jährige hat aber auch die Schattenseiten des Lebens als Migrantin kennengelernt – etwa dann, als sie wegen ihres Namens eine Wohnung nicht erhielt. Oder als sie im Krankenhaus lag und hören musste, wie die Frau im Nebenbett im Glauben, nicht verstanden zu werden, sagte: „Schon wieder eine Türkin." Elif berichtet: „In solchen Momenten **fühle ich mich als Ausländerin**, nicht als Österreicherin."

Sie plädiert für einen offenen Umgang der Menschen miteinander – egal, welcher Kultur: „**Wenn Ihnen etwas unverständlich ist**, sprechen Sie es an, seien Sie neugierig", rät sie. Denn, so ihre Erfahrung: „Man sieht immer wieder, dass beide Seiten warten, dass der andere den ersten Schritt macht. Ich bemerke auch, wie gehemmt viele Leute sind."

(Source: https://www.nachrichten.at/oberoesterreich/muehlviertel/Mein-Leben-als-Migrantin-Es-gibt-so-viele-Hemmungen;art69,26646)

(a) In welcher Hinsicht war Elifs Familie in ihrer Kindheit ungewöhnlich?

(1)

.....

.....

DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA

DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA

(b) Was hätte Elifs Vater gemacht, wenn er nicht geheiratet hätte?

(1)

(c) Wie war das Leben der Familie Yilmaz am Anfang in Österreich?

(1)

(d) Was bereut Elif an den heutigen Verhältnissen zwischen Migranten und Einheimischen?

(1)

(e) Was führte dazu, dass Elif eine Stelle bei der Volkshilfe fand?

(1)

(f) Welche Aufgaben hat Elif beruflich?
Geben Sie **zwei** Details.

(2)

1

2

(g) Was war eine negative Folge davon, dass Elif einen türkischen Familiennamen hatte?

(1)

(h) Warum hat die Frau im Krankenhaus ihre Meinung laut geäußert?

(1)

.....

.....

(i) Was verhindert einen offenen Umgang zwischen den Kulturen laut Elif?

(1)

.....

.....

(Total for Question 7 = 10 marks)

DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA

DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA

BLANK PAGE

8 Beziehen Sie sich auf die fettgedruckten Satzteile in Abschnitt B und schreiben Sie für jeden Satz(teil) unten einen neuen Satz(teil). Sie müssen das Wort oder die Ausdrücke in Klammern benutzen.

Beispiel:

Nach ihrem Hochschulabschluss **(Nachdem sie …)**

Nachdem sie die Hochschule abgeschlossen hatte

(a) desto gestresster wurde sie **(desto größer …)**

(1)

(b) Voraussetzung für einen Einstieg in das Berufsleben **(Voraussetzung, um …)**

(1)

(c) Die Welt wird immer bevölkerungsreicher **(Die Bevölkerung …)**

(1)

(d) während der letzten Jahre **(in …)**

(1)

(e) muss die Schweiz ihre Spitzenposition auf diesem Markt stärken **(muss die Spitzenposition der Schweiz auf diesem Markt …)**

(1)

(f) Ich hatte eine durchaus glückliche Kindheit. **(Meine Kindheit …)**

(1)

DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA

DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA

(g) Meine Mutter ist der Liebe gefolgt, nicht dem Verstand. **(Statt dem Verstand zu …)**

(1)

.....

.....

(h) Allmählich wurden Kontakte geknüpft. **(Man …)**

(1)

.....

.....

(i) fühle ich mich als Ausländerin **(habe ich das Gefühl, …)**

(1)

.....

.....

(j) Wenn Ihnen etwas unverständlich ist **(Wenn Sie …)**

(1)

.....

.....

(Total for Question 8 = 10 marks)

TOTAL FOR SECTION B = 30 MARKS

SECTION C

Writing

Wählen Sie EINE Frage aus diesem Teil.

9 Geografisches Gebiet

EITHER

(a) Beschreiben Sie die Hauptstadt oder den Hauptort der von Ihnen gewählten deutschsprachigen Region. Analysieren Sie die Bedeutung dieses Ortes für die Bewohner der Region.

OR

(b) Erklären Sie, wie soziale Probleme das Leben in der von Ihnen gewählten deutschsprachigen Region beeinflussen. Untersuchen Sie, wie erfolgreich die Behörden diese Probleme lösen.

10 Geschichtliche Studien

EITHER

(a) Beschreiben Sie zwei Ereignisse in dem von Ihnen gewählten Zeitraum der Geschichte. Analysieren Sie, welches von den beiden wichtiger war.

OR

(b) Beschreiben Sie die Arbeit einer wichtigen Figur des von Ihnen gewählten Zeitraums der Geschichte. Analysieren Sie die Wirkung dieser Arbeit.

11 Literatur – Brecht: *Der aufhaltsame Aufstieg des Arturo Ui*

EITHER

(a) Beschreiben Sie das Verhältnis zwischen Roma und Arturo Ui. Analysieren Sie die Rolle von Roma in dem Stück.

OR

(b) Erklären Sie, wie das Thema Faschismus im Stück präsentiert wird. Untersuchen Sie, inwiefern Brechts Behandlung des Themas erfolgreich ist.

12 Literatur – Dürrenmatt: *Der Besuch der alten Dame*

EITHER

(a) Erklären Sie, warum die Güllener Claires Angebot nicht widerstehen können. Untersuchen Sie, inwiefern das Stück beweist, dass alle Menschen käuflich sind.

OR

(b) Beschreiben Sie die Situation, in der sich Alfred Ill befindet. Analysieren Sie, inwiefern er seinen Tod verdient.

DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA

DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA

13 Literatur – Hensel: *Zonenkinder*

EITHER

(a) Erklären Sie, warum sich die Autorin in der BRD anpassen will. Analysieren Sie, wie erfolgreich ihre Versuche sind.

OR

(b) Beschreiben Sie, wie politische Ideale im Buch präsentiert werden. Untersuchen Sie, inwiefern das Buch eine politische Dokumentation ist.

14 Literatur – Lenz: *Fundbüro*

EITHER

(a) Erklären Sie, wie das Thema Menschlichkeit präsentiert wird. Untersuchen Sie, warum es in der Gesellschaft im Roman schwierig ist, menschlich zu handeln.

OR

(b) Beschreiben Sie die Rolle von Fedor Lagutin im Roman. Analysieren Sie, inwiefern er ein Opfer der Gesellschaft ist.

15 Literatur – Ossowski: *Stern ohne Himmel*

EITHER

(a) Erklären Sie, wie das Thema Idealismus im Roman präsentiert wird. Untersuchen Sie, wie erfolgreich die verschiedenen Charaktere ihre Ideale verteidigen.

OR

(b) Beschreiben Sie die Zustände im Alumnat. Analysieren Sie, wie dieser Ort die äußere Welt repräsentiert.

16 Film – Heidelbach: *Berlin 36*

EITHER

(a) Erklären Sie, warum sich Gretel und Marie näherkommen. Analysieren Sie, wer von den beiden den stärkeren Charakter hat.

OR

(b) Beschreiben Sie, wie das Thema Korruption im Film präsentiert wird. Untersuchen Sie, wie die Charaktere auf Korruption reagieren.

17 Film – Petzold: *Barbara*

EITHER

(a) Erklären Sie, wie der Regisseur für Spannung im Film sorgt. Untersuchen Sie, wie die Charaktere im Film mit der gespannten Situation zurechtkommen.

OR

(b) Beschreiben Sie den Charakter von Barbara. Analysieren Sie, wie sie im Laufe des Films zu einer Heldin wird.

18 Film – Ruzowitzky: *Die Fälscher*

EITHER

(a) Beschreiben Sie, wie der Film die historischen Ereignisse schildert. Untersuchen Sie, inwiefern der Film ein negatives Bild der Menschheit zeigt.

OR

(b) Erklären Sie, warum Sorowitsch im Konzentrationslager bevorzugt wird. Untersuchen Sie, inwiefern man seine Reaktionen rechtfertigen kann.

19 Film – Samdereli: *Almanya – Willkommen in Deutschland*

EITHER

(a) Erklären Sie, warum Canan eine wichtige Figur im Film ist. Analysieren Sie ihre Beziehungen zu den anderen Charakteren im Film.

OR

(b) Beschreiben Sie, wie das Thema Einwanderung im Film präsentiert wird. Untersuchen Sie, inwiefern Einwanderung als etwas Positives geschildert wird.

20 Film – Weingartner: *Die fetten Jahre sind vorbei*

EITHER

(a) Erklären Sie, wie Komödie im Film benutzt wird. Untersuchen Sie, inwiefern sie von den ernsten Themen im Film ablenkt.

OR

(b) Beschreiben Sie die Aktionen der Jugendlichen. Analysieren Sie, inwiefern die Jugendlichen naiv sind.

DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA

DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA

Kreuzen Sie ☒ Ihre ausgewählte Frage an.

Chosen question number:

Question 9(a)	☒	**Question 9(b)**	☒
Question 10(a)	☒	**Question 10(b)**	☒
Question 11(a)	☒	**Question 11(b)**	☒
Question 12(a)	☒	**Question 12(b)**	☒
Question 13(a)	☒	**Question 13(b)**	☒
Question 14(a)	☒	**Question 14(b)**	☒
Question 15(a)	☒	**Question 15(b)**	☒
Question 16(a)	☒	**Question 16(b)**	☒
Question 17(a)	☒	**Question 17(b)**	☒
Question 18(a)	☒	**Question 18(b)**	☒
Question 19(a)	☒	**Question 19(b)**	☒
Question 20(a)	☒	**Question 20(b)**	☒

Schreiben Sie zwischen 300 und 400 Wörter auf Deutsch.

(40)

DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA

DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA

DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA

DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA

(Total for Question = 40 marks)

TOTAL FOR SECTION C = 40 MARKS
TOTAL FOR PAPER = 90 MARKS

BLANK PAGE

DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA

DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA

BLANK PAGE

BLANK PAGE

DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA